

Der Landrat teilte mit, dass der Antrag mehrheitlich (./ SPD, LINKE) in der Sitzung des Kreisausschusses am 22.06.2020 abgelehnt worden sei.

Abg. Waldästl sagte, seine Fraktion habe ein Innovationsprogramm vorgelegt, welches sich insbesondere auf die Bereiche Digitalisierung und Klimaschutz beziehe. Diese beiden Themenbereiche seien für den Rhein-Sieg-Kreis für die Zukunft von großer Bedeutung. Darüber hinaus müsse man schauen wie man im Rhein-Sieg-Kreis die lokalen Unternehmen bzw. die lokale Wirtschaft unterstützen und gleichzeitig den Klimaschutz und die Digitalisierung voranbringe.

Er bat um Zustimmung, dass der Rhein-Sieg-Kreis 5 Millionen Euro in das Innovationsprogramm investiere und echte lokale Wirtschaftsförderung für die Region betreibe.

Abg. Steiner erwiderte, er erkenne in dem Antrag die Forderung von 5 Millionen Euro, vermisse jedoch das angesprochene Innovationsprogramm.

Dann ließ der Landrat über den Antrag abstimmen.